
Pressemitteilung der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel

Lesung mit Bernhard Schlink: »Die Frau auf der Treppe«

Montag, 6. Oktober 2014, 20 Uhr

im Gästehaus der Bundesakademie, Schünemanns Mühle, Rosenwall 17

Eintritt: 5 € / erm. 3 €, für Schüler, Studierende und Besitzer_innen der NDR-Kulturkarte ist der Eintritt frei



Foto: Gaby Gerster / © Diogenes Verlag

Falls jemand Bernhard Schlink vorher noch nicht gekannt haben sollte, dürfte sich das nach der Verfilmung seines Bestsellers von 1995 »Der Vorleser« mit Kate Winslet und David Cross geändert haben. Der Film, der 2009 in die Kinos kam und an dessen Drehbuch der Autor selbst mitgewirkt hatte, wurde weltweit ein großer Erfolg. Auch in den Schulen wird »Der Vorleser« gerne gelesen, analysiert und interpretiert.

Im September erscheint nun Schlinks neuestes Buch »Die Frau auf der Treppe«, aus dem er am Montag, den 6. Oktober in der Bundesakademie vorliest. Die Lesung findet im Rahmen des Seminars »Grenzfragen. Über unseren moralischen Umgang mit Vergangenheit und Gegenwart« statt, das Schlink als Dozent an der Bundesakademie leitet.

Zum Inhalt von »Die Frau auf der Treppe«

Das berühmte Bild einer Frau, lange verschollen, taucht plötzlich wieder auf. Überraschend für die Kunstwelt, aber auch für die drei Männer, die diese Frau einst liebten - und sich von ihr betrogen fühlen. In einer Bucht an der australischen Küste kommt es zu einem Wiedersehen: Die Männer wollen wiederhaben, was ihnen vermeintlich zusteht. Nur einer ergreift die Chance, der Frau neu zu begegnen, auch wenn ihnen nicht mehr viel Zeit bleibt.

Bernhard Schlink, geboren 1944 bei Bielefeld, ist Jurist und lebt in Berlin und New York. Der 1995 erschienene Roman »Der Vorleser«, 2009 von Stephen Daldry unter dem Titel »The Reader« mit Kate Winslet, David Cross und Ralph Fiennes verfilmt, in 51 Sprachen übersetzt und mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet, begründete seinen schriftstellerischen Weltruhm.

Nutzungsbedingungen vom Diogenes-Verlag für das Bild:

Das Foto von Bernhard Schlink in Druckauflösung, siehe Mail anbei, können Sie honorarfrei nutzen bei Angabe des vollständigen Bildnachweises:

Foto: Gaby Gerster / © Diogenes Verlag

Im Falle jeder Onlinenutzung ist sicherzustellen, dass Dritte das Foto nicht weiterverwenden können: Dazu muss die Bildauflösung auf 72 dpi oder geringer reduziert werden.

Über die Bundesakademie

Die Bundesakademie Wolfenbüttel ist einer der bedeutendsten Anbieter für praxisnahe berufliche Fort- und Weiterbildung im Bereich Kulturelle Bildung in Deutschland. Sie bietet jährlich insgesamt rund 180 Veranstaltungen, darunter Seminare, Qualifizierungsreihen und Tagungen in sechs Programmbereichen an: Bildende Kunst, Darstellende Künste, Musik, Literatur, Museum sowie Kulturmanagement, -politik und -wissenschaft. Das Angebot richtet sich an Kulturvermittelnde und -schaffende aus dem gesamten Bundesgebiet sowie dem angrenzenden Ausland. Die Akademie wurde 1986 als gemeinnütziger Verein gegründet. Finanziert wird sie aus Mitteln des Landes Niedersachsen, des BMBF und aus eigenen Einnahmen.

Pressekontakt

Christiane Michalak
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Marketing
Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel e.V.
Schlossplatz 13, 38304 Wolfenbüttel
Tel.: 05331/808-412
Fax: 05331/808-413
www.bundesakademie.de
